

Inhalt

Vorwort:

Ein Hund und sein Frauchen – Emma und ich

11

»Wollen Sie das wirklich?« Der lange Weg zum Hund

Warum ein Hund, wenn mit einem

Zierfisch alles viel einfacher wäre?

17

Die Rechtfertigungsorgie

21

Das typische Herrchen – oder:

Wer schafft sich eigentlich einen Hund an?

30

Was für einer soll es denn nun sein?

43

Assessmentcenter beim Rassezüchter und

Tierheimbesuche – und wie ich Emma doch

noch bekam

58

Hilfe, ich habe einen Hund!

»Luna« hui, »Wolfgang« pfui? Der passende Name

66

Allgemeingut Welpe – oder: »Darf ich mal anfassen?«

72

Plötzlich neue Freunde: der Hund

als Kontaktmagnet

76

Heulen, Jaulen, Schuhkauen: die ersten Tage

im neuen Heim

78

Wie lange es dauert, bis man seinen

Lieblingsessel aufgibt

88

Wie Hundehalter ticken

»Du siehst aber interessant aus ...«	91
Der Konkurrenzkampf um den besten Hund	91
»Ist mein Hund nicht niedlich?«	
Der Jahrmarkt der Eitelkeiten	94
Der eigene Hund, die Ausnahme von allem ...	98
Die Hundewiese – ein ausgewiesener Expertenzirkel	106
»Er hat heute schon dreimal groß gemacht.«	
Die Intimität der Hundewiese	120
»Bello hat's in Tirol besser gefallen als in der Toskana.«	
Was Herrchen ins Tier hineinpsychologisieren	122
»Und alles ist Dressur ...«	
Wer erzieht hier eigentlich wen?	
»Hiiiiiierheee!« Kommt der Hund, wenn ich ihn rufe?	126
Darf der Hund ins Bett?	128
Die Leinenfrage: Mit oder ohne?	134
Dimensionen der Sturheit: Wenn der Hund etwas will – oder auch nicht	140
Hundemanipulation – Fiffis perfides System, sich am Ende immer durchzusetzen	145
Streber oder Rabauke? Die Hundeschule	150
Wenn der perfekte Hund nicht mitspielt	154
Alltag mit Hund	
Die Schlafstätte: paradiesische Zustände – für den Hund	160
Wie im Kindergarten: die Spielzeugkiste	168
Erfinden Sie Ihre Hobbys neu	170
Hunde und ihre Tierkollegen	172

Hygiene ist Ansichtssache: Loten Sie Ihre Grenzen völlig neu aus	180
Überleben zwischen Nicht-Hundebesitzern	202
Herrchen sind Lügner – Vom Schönreden der Hundemacken	205
Gesunde Hunde – Von Medizin und Tierarztbesuchen	
Wenn das Wohlbefinden des Hundes über alles geht – notfalls über das eigene	210
Der Tierarztbesuch	214
Die ersten Zipperlein	220
Grünlippmuschelextrakt und Knoblauchgranulat: die Zusatzapotheke in der Küche	223
Man hat nicht nur <i>ein</i> Haustier ... Von Zecken, Flöhen und Herbstgrasmilben	226
Der Hund als Partner	
Wenn man plötzlich ein Team ist	229
Konversation mit dem Hund: Normalität oder schleichender Wahnsinn?	234
Man kennt sich halt ... Die ganz eigene Kommunikation zwischen Herr und Hund	237
Erholung vs. Trennungsschmerz: Urlaub ohne Hund	239
Der Hund als Beziehungskiller – oder Beziehungsretter ...	246
Wie der Hund einen verändert – auch wenn man irgendwann wieder ohne ihn durchs Leben zieht	249
Epilog	253